

DIE ORTHODOXE AKADEMIE VON KRETA (OAC) ...

... ist ein idealer Veranstaltungsort für unser Anliegen. Sie vertritt sowohl theologisch als auch im Geiste der orthodoxen Praxis der Schöpfungsverantwortung in vorbildlicher Weise eine christliche Haltung, die für viele noch Theorie oder Wunschdenken ist. Sie ist nicht nur Tagungsort, sondern auch eine der beiden offiziellen Projektpartnerinnen.

Ihre landschaftliche Lage vermittelt ganz automatisch das Erlebnis von Schönheit, das auch die Enzyklika *Laudato si'* als Hebel für sozial-ökologischen Wandel in den Blick rückt. Das Oekumenische Patriarchat von Konstantinopel hat bereits 1989 den Tag der Schöpfung in das Zentrum christlicher Achtsamkeit gestellt.

Mit dem Institut für Theologie und Ökologie als Teil der OAC, einem Naturlehrpfad (als Meditationsweg), einer großzügigen PV-Anlage und Kloster und Ikonenmuseum in der Nachbarschaft bietet allein der Tagungshausbetrieb Inspiration und einen Raum, in dem sich Gedanken, Dialog und Austausch entfalten können:

Eine spirituelle Sprache der Sehnsucht und Heilung!

Projekt wird mit Mitteln der Europäischen Kommission gefördert.

„Von der Europäischen Union finanziert. Die geäußerten Ansichten und Meinungen entsprechen jedoch ausschließlich denen des Autors bzw. der Autoren und spiegeln nicht zwingend die der Europäischen Union oder der Europäischen Exekutivagentur für Bildung und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.“

ANMELDUNG

ORT UND ANREISEINFORMATIONEN:

Orthodoxe Akademie von Kreta (OAC), Kolympari/Chania
<https://www.oac.gr/en/>
<https://www.oac.gr/en/epikoinwnia/topothesia-prosvasi/>

KOSTEN PRO PERSON:

15. - 19.09.2023

Einzelzimmer inkl. aller Mahlzeiten: 420 Euro

Doppelzimmer inkl. aller Mahlzeiten: 320 Euro

Eine extra Nacht, sofern verfügbar:

Einzelzimmer inkl. Frühstück: 70 Euro

Doppelzimmer inkl. Frühstück: 45 Euro

Nicht enthalten sind die Kosten für die Anreise, Eintritte etc.

Auf Antrag (formlos) kann Studierenden und Vikar*innen ein Zuschuss von bis zu Euro 500 gewährt werden.

Kontakt: Dr. Hubert Meisinger, h.meisinger@zgv.info

Die Zahl der Teilnehmenden ist aus Kapazitätsgründen begrenzt. Eine zügige Anmeldung wird empfohlen.

ANMELDUNG DIREKT BEI DER OAC:

Katerina Karkala-Zormpa
Orthodox Academy of Crete
73006 Kolympari-Chania
Crete - Greece

Tel.: +30-28240-22245 / Fax: +30-28240-22060

karkala@oac.gr

www.oac.gr

Zahlungen im Vorfeld per Überweisung oder mit Kreditkarte / bar bei Ankunft.

Tagungssprache: Englisch

Vorbereitung und Leitung:

Dr. Hubert Meisinger (Ev. Kirche in Hessen und Nassau),

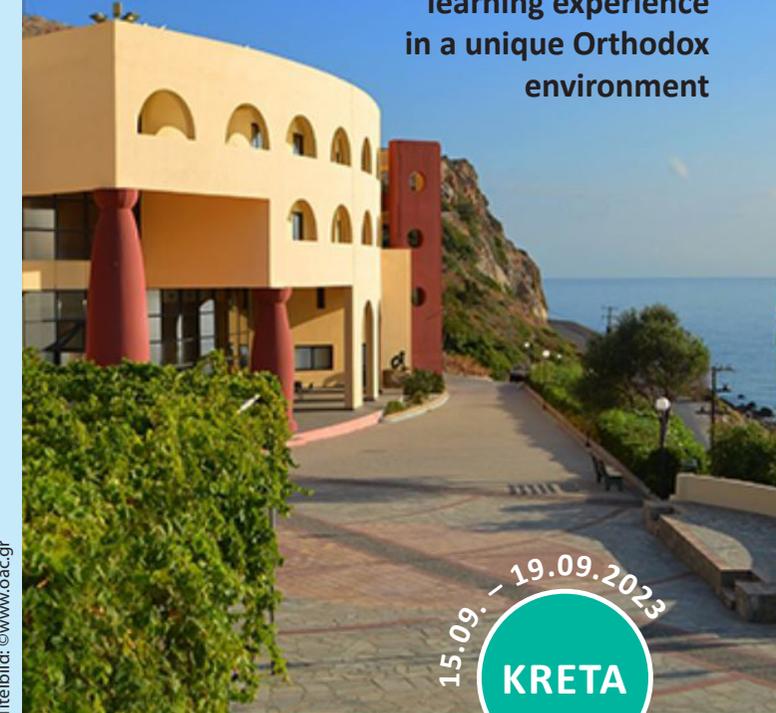
Katerina Karkala (Orthodoxe Akademie Kreta),

Dr. Michael Rentz (Projektleiter »sustainable preaching«)

www.sustainable-preaching.org

»SUSTAINABLE PREACHING«

A mutual spiritual
learning experience
in a unique Orthodox
environment



Titelbild: ©www.oac.gr

TAGUNG
CONFERENCE



Kofinanziert von der
Europäischen Union



ZENTRUM GESELLSCHAFTLICHE
VERANTWORTUNG
DER EVANGELISCHEN KIRCHE
IN HESSEN UND NASSAU





EINLADUNG

Werden Sie Teil unseres Erasmus+-Projekts **»sustainable preaching«**! Die wegweisende Phase findet im September 2023 bei einer gemeinsamen Tagung statt, an der theologisch und ökologisch interessierte Partner*innen zusammenkommen.

Das Ziel: Christliche Spiritualität als Kraftquelle neu entdecken.

Die Idee: Wir sprechen alle die gleiche Sprache, eine Sprache der Sehnsucht und der Heilung im europäischen und ökumenischen Kontext, die in der modernen Welt wenig Raum findet.

Die These: »living networks« zum Schutz des Klimas, zur Erhaltung der Artenvielfalt und der Schöpfung samt ihrer immanenten Schönheit sind nur auf dieser Grundlage möglich.

Wir möchten – von den spirituellen Grundlagen der Ost- und Westkirche ausgehend – nach dem »Wie« fragen: Wie entsteht wirksame Handlung aus christlicher Verantwortung? Dazu brauchen wir Ihre Erfahrungen und Ideen für einen gemeinsamen Austausch und die Entwicklung von Schritten in die Zukunft!

Ihre

Dr. Hubert Meisinger, ZGV der EKHN
Katerina Karkala, Orthodoxe Akademie von Kreta (OAK)
Dr. Michael Rentz (Projektleiter »sustainable preaching«)

PROGRAMM

• FREITAG, 15.09.23

Anreise, 19:30 Uhr Abendessen, Zeit zum Ankommen und Führung durch die Orthodoxe Akademie

• SAMSTAG, 16.09.23

Tageslosung: »Von innen ...«

Kennenlernen der unterschiedlichen Spiritualität und der Gemeinsamkeiten in der westlichen und östlichen christlichen Kirche; Spiritualität als Kraftquelle (bzw. christl. Alleinstellungsmerkmal?), um sich den sozial-ökologischen Herausforderungen zu stellen.

- Zielsetzung und Herausforderungen des Projekts
- Einführende Referate:
 - »Orthodox Spirituality«
 - »Reformierte/protestantische/katholische Spiritualität«
- Diskussion Spiritualität schafft eine neue Sprache: Sehnsucht, Versöhnung, Heilung – Kontrapunkte zu unserer Wirtschafts-, Besitz- und Leistungssprache
- **Mittagspause**
- Erfahrungsaustausch in Gruppen: Spiritualität als Synergie- und Kraftquelle – Erfolge, Misserfolge
- Sammlung der Ergebnisse / Diskussion im Plenum: Wie »living networks« entstehen.

• SONNTAG, 17.09.23

Tageslosung: »... nach außen.«

Wie fließt die christlich-spirituelle Kraft in konkrete Handlung?

- Gottesdienst / geistlicher Impuls, Gebet,

Predigt, anschl. Besuch des Ikonenmuseums im Kloster, Katerina Karkala, OAC

Mittagspause

- »Spiritualität und Praxis« - Wie lassen sich die Ergebnisse des Vortags in Gemeinden, Politik und Gesellschaft übertragen?
- Kooperation der Generationen: zielführender Ansatz?
- »Is preaching sustainable with sustainability?«, Dr. Tamas Kodacsy, Budapest
- Workshop: Leitfaden zu »sustainable preaching«

• MONTAG, 18.09.23

Tageslosung: »Vernetzung«

Christlicher Glaube lebt in und aus der Gemeinschaft heraus (Mt 18,20: »Wo zwei oder drei ...«). Wie wird die Gemeinschaft zur Kraftquelle für Veränderung?

- Besuch des Naturlehrpfads / Meditationswegs: Dialog mit Natur, Kreatur und Gott, anschl. Besichtigung der Photovoltaik-Anlage der OAC, Antonis Kalogerakis, OAC

Mittagspause

- Erfahrungen mit »living networks« (ECEN)
- »Paradising«, Dr. Constantin Gröhn, Hamburg
- Ökumene und europäische Gemeinschaftlichkeit als tragendes Fundament angesichts sozial-ökologischer Herausforderungen
- »living networks« und »teaching the teachers« als Vision für creation care und climate protection

• DIENSTAG, 19.09.23

Spirituelle Impuls / ab 8:00 Uhr Frühstück, Abschluss im Plenum und Ausklang, Abreise

